



Brandenburg – Besoldungsrecht

Die Besoldung wird durch Gesetz und danach ergangenen Rechtsverordnungen geregelt. Wesentliche gesetzliche Grundlagen waren und sind das Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) und die dazu erlassenen Rechtsvorschriften wie die Bundesbesoldungsordnungen, da diese gemäß Artikel

125 a Grundgesetz fortgelten, bis das Land von der ihm eingeräumten Gesetzgebungsbefugnis Gebrauch macht. Im Rahmen der Föderalismusreform wurden den Ländern eigenständige Regelungskompetenzen für die Besoldung, die Laufbahnen und die Beamtenversorgung übertragen. Das Land Brandenburg hat diese Gesetzgebungskompetenz genutzt und ein eigenes Besoldungsanpassungsgesetz beschlossen.

Die Besoldung in Brandenburg wurde für Beamtinnen und Beamte zum 1. Januar 2008 um 1,5 Prozent angehoben. Für Beamte ab der Besoldungsgruppe A 10, die im Land Brandenburg oder einer den neuen Bundesländer erstmalig ernannt wurden, gilt bis zum 31. Dezember 2009 weiterhin die 2. Besoldungsübergangsverordnung mit der Folge, dass diese nur 92,5 Prozent der sogenannten Westbesoldung erhalten. Die Tabellenwerte für die im Land Brandenburg ernannten Beamten finden Sie – mit Ausnahme der C-Besoldung und R-Besoldung – auf diesen beiden Seiten. Unter www.besoldungstabelle.de finden Sie weitere Informationen zur Besoldung in Brandenburg.

Besoldungstabelle A – ab 1.1.2008 (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	2-Jahres-Rhythmus				3-Jahres-Rhythmus				4-Jahres-Rhythmus			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2	1496,71	1532,84	1569,00	1605,14	1641,29	1677,45	1713,60	–	–	–	–	–
A 3	1559,13	1597,59	1636,05	1674,51	1712,99	1751,45	1789,92	–	–	–	–	–
A 4	1594,53	1639,84	1685,10	1730,40	1775,68	1820,97	1866,24	–	–	–	–	–
A 5	1607,43	1665,41	1710,47	1755,50	1800,57	1845,62	1890,67	1935,73	–	–	–	–
A 6	1645,49	1694,96	1744,43	1793,89	1843,35	1892,82	1942,30	1991,76	2041,23	–	–	–
A 7	1717,81	1762,26	1824,51	1886,75	1948,99	2011,24	2073,50	2117,94	2162,40	2206,87	–	–
A 8	–	1825,43	1878,60	1958,37	2038,14	2117,90	2197,69	2250,86	2304,03	2357,23	2410,39	–
A 9	–	1944,83	1997,16	2082,29	2167,42	2252,56	2337,70	2396,21	2454,76	2513,27	2571,81	–
A 10	–	1938,40	2005,66	2106,55	2207,46	2308,35	2409,25	2476,51	2543,77	2611,03	2678,28	–
A 11	–	–	2234,47	2337,85	2441,22	2544,61	2648,01	2716,93	2785,84	2854,78	2923,70	2992,62
A 12	–	–	2403,07	2526,33	2649,58	2772,84	2896,10	2978,27	3060,44	3142,60	3224,79	3306,95
A 13	–	–	2704,86	2837,96	2971,07	3104,16	3237,26	3325,99	3414,73	3503,46	3592,20	3680,94
A 14	–	–	2815,14	2987,74	3160,34	3332,93	3505,54	3620,59	3735,66	3850,73	3965,80	4080,87
A 15	–	–	–	–	–	3665,16	3854,92	4006,73	4158,54	4310,35	4462,17	4613,98
A 16	–	–	–	–	–	4048,04	4267,51	4443,10	4618,68	4794,25	4969,82	5145,41

Allgemeine Stellenzulage (Nr. 27 Abs. 1) – ab 1.1.2008 (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsordnungen A und B	für die Bes.-Gr. A 2 – A 9	Übrige Bes.-Gr.
Buchstabe a	–	–
Doppelbuchstabe aa	16,63	–
Doppelbuchstabe bb	65,04	60,16
Buchstabe b	72,29	66,87
Buchstabe c	72,29	66,87

Gehalts- und Besoldungstabellen, Sonderzahlungen und Zulagen

Besoldungstabelle B – ab 1.1.2008 (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
B 1	4613,98
B 2	5367,53
B 3	5686,55
B 4	6020,68
B 5	6404,02
B 6	6766,01
B 7	7118,14
B 8	7485,16
B 9	7940,86
B 10	9355,98
B 11	9720,70

Besoldungstabelle W – ab 1.1.2008 (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
W 1	3197,19
W 2	3652,25
W 3	4434,88

Anwärtergrundbetrag – ab 1.1.2008 (Monatsbeträge in Euro)

Eingangssamt, in das der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 2 bis A 4	719,65
A 5 bis A 8	829,92
A 9	879,23
A 10 bis A 11	813,29
A 12	931,38
A 13	958,24
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchst. c der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B) oder R 1	987,75

Familienzuschlag – ab 1.1.2008 (Monatsbeträge in Euro)

Familienzuschlag Ehegatte	Stufe 1	Stufe 2
Besoldungsgruppen A 2 bis A 8	101,74	193,14

Familienzuschlag Ehegatte	Stufe 1	Stufe 2
Besoldungsgruppen A 9	106,86	198,26
Besoldungsgruppen A 10	98,86	183,41

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 91,40 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 234,04 Euro bis zur BesGr. A 9, für die übrigen BesGr. um 84,55 Euro bzw. 216,49 Euro.

Erhöhungsbeträge für Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um je 5,11 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 3 um je 25,56 Euro, in der Besoldungsgruppe A 4 um je 20,45 Euro und in der Besoldungsgruppe A 5 um je 15,34 Euro. Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anrechnungsbetrag nach § 39 Abs. 2 Satz 1 BBesG: ■ in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 8: 94,59 Euro
■ in den Besoldungsgruppen A 9: 104,00 Euro
■ in den Besoldungsgruppen A 10 bis A 12: 92,87 Euro

RatgeberService für den öffentlichen Dienst



Rund ums Geld im öffentlichen Dienst

(aktuelle Jahresausgabe) für 5,00 Euro ¹⁾²⁾

Die Beamtenversorgung für 7,50 Euro ¹⁾²⁾

Die Beihilfe für 7,50 Euro ¹⁾²⁾

BerufsStart im öffentlichen Dienst für 7,50 Euro ¹⁾²⁾

Neues Tarifrrecht für den öffentlichen Dienst für 7,50 Euro ²⁾

¹⁾ Den Vorzugspreis von 5,00 Euro erhalten Sie nur, wenn Sie am Abo-Service teilnehmen (siehe Karte am Buchumschlag).

²⁾ zzgl. 2,50 Euro Versandpauschale

Bestellen Sie noch heute:

Telefon 02 11/7 30 03 35

Telefax 02 11/7 30 02 75

E-Mail info@dbw-online.de

Internet www.dbw-online.de



Deutscher
Beamtenwirtschaftsring e. V.
Höherweg 287
40231 Düsseldorf

Der DBW im Internet

